

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 88 (1962)

Heft: 29

Artikel: Gefüllter Kabiskopf

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-501600>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gäll, De kennsch mi...?

Vor sibezig Johr isch Basel no glainer gsi. Me het enander no zimmrig guet kennt, mängmool scho an der Stimm und am Schwätz-e-n-aa. Me het sälbertsmool no vyl meh miese-n-uffbasse bim Intrigiere-n-an der Fasnacht, daß me-n-aim nit kennt. Aber me het derfir au vyl lychter syni «Opfer» gfunde, will's in alle Wirtschafta Lyt gha het, wo me guet kennt het. E Basler Her – er isch derno speeter Regierigsroot gsi – isch emoole z'ooobe spoot haimko. In der Dallben-aalag isch sy Huus gstande. Aber wo-n-er vor em ysige Gatter steht, wo sy Garte gege d'Aalag zue abgeschlosse het, do isch der Gattereschlüssel nit in sym Sack gsi. Er het lang kenne-n-in de Seck ummenanderfische. Sy scheene Huusschlüssel het nyt ghulfe-n-ohni der Schlüssel fir 's ysig Gatter.

Was isch em ibrig blibe? Eso gschickt as meeelig het er's halt brobiert, iber sy aigene, scheene-n-ysige Gartehag ibere z'gräsme. Uffeko isch er no ganz ordeli in die Heechi vo über zwai Meter. Aber dert oobe het's derno eso brächtig, stilisierti Lanzespitze gha. Er het grad studiert, wie-n-er ächt dert in der Heecheluft kennt kehren-und iberekö fir wider ääne-n-abé, wo-n-e Landjeeger – trapp, trapp, trapp – mit gmässene Schritt dur d'Nacht ko isch, grad uff syner Syte vo der Stroß!

Dä Landjeeger heert ebbis, blybt stoh, luuschderet und luegt usse: «So? Und was mache-n-Ihr dert oobe? Hm? Wo wänd-Er ane? Hä? Wänd-Er ächt augeblicklig abe ko? Wär sind-Er iberhaupt, wär?» Do kunnt e bitzlig e verschrocken-i, aber ainewäg no männlig-gfaßti Stimm uus em Dimber in der Heechi obe-n-abé:

«Y bi der Heer Staatsawalt!» Do het der Landjeeger zwai Finger ans Käppi glipt: «Ah, derno isch's scho guet, Her Dokter. Guet Nacht, Her Dokter! Kemme Si guet haim!» Und isch wyter gloffe. Me het halt enander no kennt, scho an der Stimm aa. Und me het gwißt, wo d'Lyt wohne. Vor sibezig Johr.

*

Hitte bassiere-n-au Gschichtli. Mängmool sinn si schier e bitzli druuriig. E haimeligi Baslere verzellt mer:

Am Telephon bstellt si im Läädemli mit andere Sache zämme: «Drey Pfund uusglossene-n-Anke.» «Si maine-n-ygottene Butter?» deent's zruck.

«Nai, nai», proteschdiert unser Baslere, «y wott e kai ygottene Butter. Uusglossene-n-Anke mecht y ha!»

Derno het si Lache gheert über's Telephon. Aber der uusglossene-n-Anke isch gschickt worde. Me het si an der Stimm aa kennt gha.

Eso wyt simmer jetz,
Daß Basler Mairli lache,
Wenn d'Lyt uff Baseldytsch
Im Lade-n-ihri Sache
Verlange-n-und das nit
Uff ... «Basler Hoochdytsch» mache!

Fridolin

Gefüllter Kabiskopf

Karl Kraus meinte: In einen hohlen Kopf geht viel Wissen.

-r-



Der Eisenplastiker:

«Lesly, heb dä Zauber fescht, süsch keit de ganz Bruch zäme!»

Zur Genfer Abrüstungskonferenz

Man tagt und tagt,
und mancher fragt
sich im Geheimen still,
wann es wohl endlich tagen will.
fis

Wenn... wenn... wenn...

Wenn Ihr Geruch und diese gewisse Aura, die jedes Wesen um sich hat, dem Hund gefallen, sind Sie sofort und für immer in Gnade aufgenommen.

• Elle

Wenn Hunde reden würden, könnte es peinlich sein. Vor allem für den Menschen.

• Kleiner Hunde-Knigge

Wenn sich alles zusammenschließt, warum nicht auch die Hunde?

• Der Bund

Durch die Nase gesprochen

Jeder Mensch, behauptete Lessing, hat seinen eigenen Stil, sowie seine eigene Nase, und es ist weder artig noch christlich, einen ehrlichen Mann mit seiner Nase zum besten zu haben, wenn sie auch noch so sonderbar ist.

-r-